

- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin ferner:
9685. **Stryf, L. v.**, Beiträge zur Geschichte der Rittergüter Livlands. 1. Thl. Der ehstnische District. gr. 8. Dorpat. \* 20 M.
- Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.
9686. **Taschen-Kalender** f. die sächs. Haus- u. Landwirthe auf d. J. 1878. Hrsg. v. W. Löbe. 20. Jahrg. 16. Geb. in Leinw. \* 2 M.; geb. in Leder \* 2 M. 50 S.
- Kentel in Potsdam.
9687. **Dammann, A.**, die Feier d. Geburtstages Sr. Maj. d. deutschen Kaisers Wilhelm u. die Sedanfeier in Schulen. 4. Aufl. gr. 16. 25 S.
9688. **Krause, W.**, Bilder aus der Geschichte. 16. Cart. \* 40 S.
9689. **Sedan-Fest**, das, in der Schule. Schüler-Vorträge in Prosa u. Poesie. Hrsg. von J. v. W. gr. 16. \* 20 S.
- J. F. Richter in Hamburg.
9690. **Böttcher, C.**, die Einmache-Kunst. gr. 8. \* 60 S.
- Noth in Gießen.
9691. **Pingler, G.**, die rationelle Anwendung d. kalten u. temperirten Wassers bei Schwangeren, Kreisenden u. Wöchnerinnen. gr. 8. \* 2 M. 40 S.
- Rümpler in Hannover.
9692. **Urkundenbuch** zur Geschichte der Herzöge v. Braunschweig u. Lüneburg u. ihrer Lande. Hrsg. v. H. Sudendorf. 9. Thl. gr. 4. \* 16 M.
- Scheutlen's Verlag in Heilbronn.
9693. † **Adressbuch** der Stadt Heilbronn. Hrsg. v. Kopp. gr. 8. Cart. \* 4 M.
- Schmidt & Günther in Leipzig.
9694. **Dolmetscher**, deutsch-dänischer. 8. Kopenhagen. \* 1 M. 25 S.
- Schwann'sche Verlagsb. in Köln u. Neuf.
9695. **Zustzeseite**, die, f. das Deutsche Reich. Text-Ausg. 16. Cart. \* 3 M.; geb. \* 3 M. 50 S.
- Serbe in Leipzig.
9696. † **Adressen**, 5000, der wohlhabendsten u. intelligentesten Kreise v. Ungarn u. dessen Nebenländern. Zusammengestellt v. G. Buzárovits. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. 10 M.; gummirt 12 M.
- Springer in Berlin.
9697. **Jahrbuch** der preussischen Forst- u. Jagdgesetzgebung u. Verwaltung. Hrsg. v. B. Dandermann. 9. Bd. 2. Hft. gr. 8. \* 2 M. 80 S.
9698. **Knorr, A.**, Aus forstlicher Theorie u. Praxis. I. gr. 8. \* 2 M. 40 S.
- Springer in Berlin ferner:
9699. **Zeitschrift** f. Forst- u. Jagdwesen, zugleich Organ f. forstl. Versuchswesen. Hrsg. v. B. Dandermann. 9. Bd. 2. Hft. gr. 8. \* 8 M.
- Stubenrauch in Berlin.
9700. **Baenitz, C.**, Lehrbuch der Chemie u. Mineralogie in populärer Darstellung. 2. Thl. Mineralogie. gr. 8. \* 80 S.
9701. **Büttner, A.**, die Elemente der Buchstabenrechnung u. Algebra. 3. Aufl. gr. 8. \* 2 M. 40 S.
9702. **Bezel, C.**, u. **F. Bezel**, die deutsche Sprache. 6. Aufl. gr. 8. \* 4 M.
- B. Tauchnitz in Leipzig.
9703. **Collection of british authors**. Vol. 1680. gr. 16. \* 1 M. 60 S. Inhalt: The imitation of Christ by Thomas a Kempis.
- Verlag der Vereins-Buchdruckerei in Graz.
9704. **Donin, L.**, kirchenhistorische Analecten f. Gelehrte u. Ungelehrte. 3. Aufl. 1. Bd. 8. \* 2 M. 40 S.
- Verlags-Magazin in Zürich.
9705. **Sadke, O.**, Wie man e. Heiligthum gründet. 8. \* 60 S.
9706. **Sentl, F. v.**, Führer durch das Leben. Dichtungen. 8. \* 1 M. 60 S.
9707. **Kirchentum**, theokratisches, u. autokratisches Justiz. Ein Gotteslästerungs-Prozess vor dem Schwurgericht in Eßlingen. 8. 75 S.
9708. **Kubens, W.**, der alte u. der neue Glaube im Judentum. gr. 8. \* 1 M. 20 S.
9709. **Schramm, P.**, Briefe an e. Mutter. Brevier f. das Haus. gr. 8. \* 1 M.
- Wagner'sche Buchh. in Schwiebus.
9710. **Freier, W.**, d. Lehrers Hausfrau. Ein Konferenzvortrag. 8. \* 20 S.
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.
9711. **Harre, P.**, Hauptregeln der lateinischen Syntax zum Auswendiglernen nebst e. Auswahl v. Phrasen. 3. Aufl. gr. 8. \* 1 M.
- F. O. Weigel in Leipzig.
9712. **Mittheilungen** der deutschen Gesellschaft zur Erforschung vaterländischer Sprache u. Alterthümer in Leipzig. 6. Bd. gr. 8. \* 6 M.
9713. **Thucydides**. Praesertim in usum scholarum ed. H. van Herwerden. Vol. 1. 8. Trajecti ad Rhenum. \* 1 M. 50 S.
- Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.
9714. **Stammer's Brennerei-Kalender** auf d. J. 1878. 16. Geb. \* 3 M.
9715. **Taschen-Kalender** f. Zuckerfabrikanten auf d. J. 1878. Hrsg. v. K. Stammer. 16. Geb. \* 3 M.

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnbaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[31538.] Hamburg, August 1877.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze, Steindamm 1, gegenüber dem neuen Schul- und Museumsgebäude, in welchem sich die Gewerbeschule, Realschule und das Museum für Kunst und Gewerbe befinden, eine

#### Buchhandlung

unter der Firma

#### Johannes Kriebel

eröffnen werde.

Während meiner fünfzehnjährigen Thätigkeit in den geachteten Handlungen der Herren Woldemar Türk in Dresden von 1862 bis 1867 und C. Boysen in Hamburg von 1867 bis 1877, in welcher letzteren ich seit mehreren Jahren die Stelle eines Procuristen bekleidete, war ich stets bemüht, mir diejenigen Kenntnisse und Erfahrungen anzueignen, welche zum erfolgreichen Betriebe eines Geschäftes nothwendig sind. Die Herren

Türk und Boysen, von deren nachstehenden Zeugnissen ich Sie ersuchen darf Kenntniss zu nehmen, sind auch gern bereit, weitere Auskunft über mich zu ertheilen.

Durch meinen zehnjährigen Aufenthalt genau mit den Platzverhältnissen vertraut, gestützt auf eine ausgebreitete Bekanntschaft und im Besitze hinreichender Geldmittel, darf ich wohl bei stetem Fleiss und Ausdauer einen guten Erfolg meines Unternehmens erwarten.

Ich hoffe demnach keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie höflichst ersuche, mich durch Contoeröffnung zu unterstützen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen. Es wird mein stetes Bestreben sein, das in mich gesetzte Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen; dagegen bitte ich Sie, mir Ihre Circulare, Prospective, Wahlzettel, Kataloge etc. gleichzeitig mit den andern hiesigen Handlungen zugehen zu lassen.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

Herr H. Kessler in Leipzig und

Herr Georg Winckelmann (vormals Springer'sche Buchhdlg.) in Berlin,

und werden dieselben stets mit Cassa versehen sein, um die eingehenden Baarpakete einzulösen.

Indem ich somit meine junge Firma Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

mit Hochachtung ergebenst

Johannes Kriebel.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archive des Börsenvereins niedergelegt.

#### Zeugnisse.

Herr Johannes Kriebel aus Hohnstein hat von Ostern 1862 bis Ostern 1866 seine Lehrzeit in meiner Buchhandlung bestanden, in welcher er seit dieser Zeit und jetzt noch als Gehilfe thätig ist. Herr Kriebel war es während seiner Lehrzeit wahrhaft ernst, etwas Tüchtiges zu lernen und ein guter Buchhändler zu werden, so dass ich ihm mit Freuden und aus vollster Ueberzeugung das Zeugnis eines sehr strebsamen, fleissigen und in jeder Beziehung treuen und zuverlässigen jungen Mannes ertheilen kann.

Sein Wunsch, sich nun auch in anderen Geschäften behufs weiterer Ausbildung in